

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	003/0014/2008
	Erstelldatum:	14.07.2008
	Aktenzeichen:	Ref. 3 D/kd
Lokale Agenda 21; Stellungnahmen aus den früheren Arbeitskreisen/Arbeitsgruppen - weiteres Vorgehen -		
Referat für Umwelt, Verbraucherschutz, Ordnung und Recht Verfasser: Herr Dietlmeier		
Beratungsfolge	24.07.2008	Umweltausschuss

Beschlussvorschlag:

1. Die Übersicht über das Ergebnis der Umfrage unter den früheren Agenda-Arbeitskreisen/Arbeitsgruppen in der beigefügten Zusammenstellung wird zur Kenntnis genommen.
2. Für die lokale Agenda 21 werden folgende Themen vorgeschlagen:
 - Energieeffizienz und Klimaschutz
 - Gesundheit und soziale Infrastruktur
(Demografischer Wandel/Bündnis für Familien)
 - Kultur und Bildung
 - Lärmschutz und Luftreinhaltung (Verkehr)
 - Wirtschaft

Die Verwaltung wird beauftragt, hierfür interessierte Bürgerinnen und Bürger zu gewinnen.

Sachstandsbericht:

1. In der Sitzung des Umweltausschusses vom 19.07.2007 (Vorlage 003/0020/2007) wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, das bürgerschaftliche Engagement durch das Erschließen neuer Aufgabenfelder (z.B. das Thema „regenerative Energien“) gegenüber den bisherigen Agenda- Aktivitäten deutlich zu stärken.
Ursache hierfür war, dass einzelne Arbeitsgruppen und Arbeitskreise ihre Aufgaben im wesentlichen als abgeschlossen betrachtet und deshalb (z.B. die Arbeitsgruppe „Altstadtentwicklung“) seit längerer Zeit nicht mehr getagt hatten.
Weiterhin zeigte sich, dass das Thema „Nachhaltige Stadtentwicklung“ als übergreifende Thematik sich nicht auf Stadtteilrahmenpläne mit wünschenswerten Teilaspekten für einzelne Stadtviertel beschränken darf. Um für solche Vorhaben die nötige Planungssicherheit zu gewährleisten, sind diese Vorhaben mit Hilfe der gesetzlichen Planungsinstrumente des Baurechts in den dafür vorgesehenen Verfahren und Beteiligungsformen der (vorgezogenen) Bürgerbeteiligung, der (strategischen) Umweltprüfung, der Artenschutzprüfung, des naturschutzrechtlichen Verfahrens zum Ausgleich von Eingriffen und ggf. der Fauna-Flora-Habitat-Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Einigkeit bestand auch darin, dass eine Neuausrichtung des Agenda-Prozesses als bürgerschaftliches Engagement nur mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern erfolversprechend sein wird.

Die Verwaltung wurde deshalb vom Umweltausschusse einstimmig beauftragt, für eine Neukonstituierung des Agenda-Prozesses neue Mitglieder zu gewinnen und gleichzeitig Themenvorschläge hierfür zu erfragen.

Mit Schreiben vom 14.08.2007 wurden dazu alle bisherigen Akteure des Agenda-Prozesses gebeten, bis 17.03.2008 Stellung zu nehmen und Vorschläge für eine Neukonstituierung zu unterbreiten. Diese Frist wurde schließlich bis 09.07.2008 verlängert, da bis zum genannten Zeitpunkt nur drei Stellungnahmen vorlagen. Innerhalb der Nachfrist haben die früheren Leiter der Arbeitsgruppe „Verkehrsentwicklung“ und des Arbeitskreises „Umwelt (Abfall)“ noch Stellung genommen. Weitere Stellungnahmen sind nicht eingegangen. Auf die beigefügte Zusammenstellung wird verwiesen.

2. Nach dem Umfrageergebnis ergeben sich folgende Vorschläge für künftige Agenda-Themen:
 - Energieeffizienz und Klimaschutz
 - Gesundheit und soziale Infrastruktur (Demografischer Wandel/Bündnis für Familien)
 - Kultur und Bildung
 - Lärmschutz und Luftreinhaltung (Verkehr)
 - Wirtschaft

Ob sich für alle vorgenannten Themenbereiche Interessenten finden lassen, ist gegenwärtig noch nicht absehbar.

Die Verwaltung wird bis zum Herbst 2008 versuchen, Bürgerinnen und Bürger als Partner für diese Themenbereiche zu gewinnen.

Die künftige Organisationsstruktur des Agenda-Prozesses sollte im Anschluss daran gemeinsam mit den Akteuren entwickelt und dem Stadtrat zur Entscheidung vorgeschlagen werden.

Dietlmeier, Ltd. Rechtsdirektor

Anlagen:

1 Zusammenstellung über das Ergebnis der Umfrage unter den derzeitigen Agenda Arbeitskreisen/Arbeitsgruppen

Verteiler:

Mitglieder des Umweltausschusses

Referate 1, 2, 3, 4, 5, 6

Stadtbau Amberg GmbH, Stadtwerke Versorgungs-GmbH

Amt 3.2

Pressestelle

Zum Akt Beschlussvorlagen

Zum Reg. Akt